

Postulat 123

Nimm-mich-mit-Tag

Elias Steiner, Selina Frey und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 26. September 2025

Alle kennen es: Ein Möbelstück verleidet einem, ein Küchengerät funktioniert zwar noch, wird aber nie gebraucht, Bücher sind gelesen und verstauben im Regal. Dann kommt der Frühlingsputz und man mistet aus. In der Stadt Luzern ist es fast schon Brauchtum, diese Gegenstände dann an einem sonnigen Sonntag vor der Haustür auf dem Trottoir zu deponieren. Vieles verschwindet innert Kürze wie im Bermuda-Dreieck. Anderes bleibt über Wochen liegen und muss von der Stadt entsorgt werden. Deshalb ist diese Praxis heute verboten.

Die Postulant*innen regen beim Stadtrat deshalb an, die Einführung von Nimm-mich-mit-Tagen zu prüfen. Diese könnten zum Beispiel monatlich oder einmal im Quartal stattfinden. An diesen Tagen wäre es erlaubt, Dinge im öffentlichen Raum für andere zum Mitnehmen bereitzustellen. Der Vorteil von einzelnen Tagen, an denen sich die Bereitstellung konzentrieren würde, wäre ein Anreiz für die Stadtbewohner*innen, an diesen Tagen durch die Stadt zu spazieren und zu schauen, was es alles so gibt.

Zudem könnte REAL einplanen, dass es nach diesen Tagen etwas mehr Sperrgut abzuholen gäbe. Der Stadtrat wird weiter angeregt zu prüfen, mit welchem System am effektivsten verhindert wird, dass nicht noch mehr Abfall als bisher im öffentlichen Raum liegen bleibt.